

Beschluss:

Ziffer 1 neu
bzw. ergänzt:

Das Thema Ökologie wird in die erste Sitzung des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft nach der Sommerpause vertagt und soll dort mit einer eigenen Beschlussvorlage behandelt werden.

Die im Vortrag vorgeschlagenen Änderungen der Bewertungssysteme werden **mit folgenden Ergänzungen** genehmigt (siehe beiliegender Ergänzungsantrag der SPD) :

- Bewertung/Berücksichtigung von Traditionspunkten bei Gastronomiebetrieben auf dem Oktoberfest mit Faktor 2 anstatt mit Faktor 4.
- Bewertung des Kriteriums „**wirtschaftliches** Eigentum“
- Die Neuheitenregelung (vgl. Punkt 1.3.2. des Referentenantrags) wird nur auf der „Großen Wiese“ angewandt.
- Nur bei Dulten und dem Christkindlmarkt erhält ein Eigentümer eines oder mehrerer Elektrofahrzeuge, wenn er die Belieferung der Veranstaltung mit diesem/diesen Fahrzeugen nachweist, einen Zusatzpunkt.
- Bei erneuter Punktegleichheit gem. Punkt 1.3.3., dritte Aufzählung des Referentenantrags, entscheidet nicht das Los, sondern welche Bewerberin/welcher Bewerber länger in der Geschäftsart tätig ist.

Sie sind ab 2017 für die Bewertung gültig.

Ziffer 2: Wie Antrag des Referenten

Ziffer 3: Wie Antrag des Referenten

Ziffer 4: Wie Antrag des Referenten **mit folgender Maßgabe:**
Soweit sich die Anträge auf das Thema Ökologie beziehen,
bleiben sie aufgegriffen.

Ziffer 5: Wie Antrag des Referenten

Der beiliegende Änderungsantrag von
Die Grünen - rosa liste gilt, soweit nicht in Ziffer 1 **neu** Satz 1
vom Referenten übernommen, als eingebracht.

Der mündliche Änderungsantrag von Stadtrat Ruff, Faktor 2
für den Bereich Ökologie solle erhalten bleiben, gilt als
eingebracht.